



## Protokoll

### der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018

---

Frau **Gemeindeammann Susanne Voser** begrüsst alle Anwesenden namens des Gemeinderates zur heutigen Ortsbürgergemeindeversammlung.

#### **Eintreten**

Die Traktandenliste ist den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung rechtzeitig zugestellt worden. Die heutige Versammlung wurde ordnungsgemäss einberufen und ist daher verhandlungsfähig.

Beschlüsse einer Ortsbürgergemeindeversammlung sind dann rechtskräftig, wenn die beschliessende Mehrheit wenigstens 1/5 der Stimmberechtigten ausmacht. Die heutige Ortsbürgergemeindeversammlung ist mit 47 Stimmberechtigten definitiv beschlussfähig.

Die Traktandenliste und die Anträge wurden rechtzeitig zugestellt und sind öffentlich aufgelegt. Die Traktandenliste enthält folgende Geschäfte:

#### **Traktandenliste**

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 26. Juni 2018, Genehmigung
2. Voranschlag 2019, Genehmigung
3. Verschiedenes

\*\*\*\*\*

#### **Traktandum 1**

##### **Protokoll vom 26. Juni 2018, Genehmigung**

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 26. Juni 2018 lag während der Aktenaufgabe auf und konnte ebenfalls auf der Webseite der Gemeinde Neuenhof [www.neuenhof.ch](http://www.neuenhof.ch) heruntergeladen werden.

Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat keine Bemerkungen zum letzten Protokoll anzubringen.

Die Diskussion wird nicht benützt.

## Protokoll

### der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018

---

#### Antrag

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle das Protokoll vom 26. Juni 2018 genehmigen.

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt dem Verfasser des Protokolls, Gemeindeschreiber Raffaele Briamonte.

\*\*\*\*\*

#### Traktandum 2

##### Voranschlag 2019, Genehmigung

Der Voranschlag 2019 der Ortsbürgergemeinde Neuenhof wurde zusammen mit der Ortsbürgerkommission, dem Förster sowie den weiteren involvierten Stellen erstellt.

**Herr Stefan Würsch, Finanzverwalter-Stv.**, geht den Voranschlag 2019 mit den Anwesenden seitenweise durch und bringt zu einzelnen Bereichen (namhafter Beitrag an den Tennisclub Neuenhof für die Sanierung der Anlagen, Mietzinseinnahmen der Ringstrasse 14, Reduktion der Entschädigung an Forstbetrieb Wettingen etc.) verschiedene Bemerkungen an.

Die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde hat keine Bemerkungen zu diesem Traktandum anzubringen.

**Herr Toni Benz** bemerkt, dass die Einwohnergemeinde Neuenhof die Schulden gegenüber der Ortsbürgergemeinde Neuenhof zurückbezahlt hat. Er möchte wissen, weshalb diese wieder zurückbezahlt wurden.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** bestätigt, dass die Schulden durch die Einwohnergemeinde Neuenhof beglichen wurden, denn mit der aktuellen und tiefen Zinssituation war eine grössere Darlehensaufnahme bei Dritten kein Problem. So konnte die Schulden beglichen werden und deshalb sind die Zinseinnahmen aus der Kapitalanlage tiefer als im 2017.

**Herr Stefan Würsch, Finanzverwalter-Stv.**, bestätigt, dass die flüssigen Mittel auf der Raiffeisenbank Neuenhof angelegt sind.

## Protokoll

### der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018

---

**Herr Stefan Voser** möchte in Erfahrung bringen, wie der budgetierte Betrag von CHF 40'000 an den Tennisclub Neuenhof entstanden ist. Ist dieser Betrag regelmässig vorgesehen? Zudem möchte er wissen, wie viel Baurechtszinsen der Tennisclub Neuenhof an die Ortsbürgergemeinde Neuenhof überweist.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser:** Der Tennisclub Neuenhof möchte sein Clubhaus sanieren. Das Volumen beläuft sich auf rund CHF 200'000. Der Boden, auf dem sich der Tennisclub befindet, gehört der Ortsbürgergemeinde. Auf Antrag des Tennisclubs Neuenhof wurde in der Ortsbürgerkommission, zusammen mit der Finanzkommission, über einen möglichen Beitrag diskutiert. Man kam einstimmig zum Schluss, dass einmalig CHF 40'000 für das Jahr 2019 budgetiert werden. CHF 10'000 sind ins Budget 2019 der Einwohnergemeinde Neuenhof aufgenommen worden. Sie erklärt, wie das Verhältnis von 4 zu 1 zustande gekommen ist.

**Herr Stefan Voser** bedankt sich für die Ausführungen und möchte wissen, ob grundsätzlich auch andere Neuenhofer Vereine einen Antrag für einen finanziellen Beitrag stellen könnten?

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** bejaht dies. Es könnte grundsätzlich auch ein Antrag beispielsweise vom Fussballclub Neuenhof gestellt werden, der auch den Fussballplatz sanieren möchte. Beim Tennisclub Neuenhof ist die Ausgangslage jedoch anders. Der Baurechtszinsbetrag des Tennisclubs Neuenhof an die Ortsbürgergemeinde beträgt CHF 940.

**Herr Toni Benz:** Die Anlage ist in die Jahre gekommen, welche dringend saniert werden muss. Der Baurechtsvertrag läuft noch bis ins Jahre 2036. Die Geldaufnahme als Verein mit einem solchen Baurechtsvertrag zeichnet sich als schwierig ab. Die Sponsorsuche erfolgt auf privater Basis. Alle Clubmitglieder sind aktiv dabei. Zwischen Tennisclub und Fussballclub Neuenhof bestehen in Bezug auf die Anlagen Unterschiede. Beim Fussballclub Neuenhof erfolgt der Unterhalt grösstenteils durch die Einwohnergemeinde. Der Tennisclub schaut auf seine Anlage, welche auch von auswärtigen Gästen sehr geschätzt wird. Der Tennisclub Neuenhof trägt zur Integration (viele Secondos etc.) und zur Kultur in Neuenhof massgeblich bei.

**Herr Hanspeter Benz** versteht das Anliegen des Tennisclub Neuenhof und findet das Vorgehen und auch den Betrag in Ordnung.

**Herr Heinz Voser:** Vor vielen Jahren wurde von Ueli Schibli einen Antrag auf Gratisparkplätze für die Ortsbürger gestellt. Dieser Antrag wurde seines Wissens nie beantwortet. Er würde es als eine gute Gegenleistung erachten, für den Betrag, den der Tennisclub Neuenhof nun erhält. Er ist der Ansicht, dass den Ortsbürgern Gratisparkplätze zur Verfügung gestellt werden sollen.

## Protokoll

**der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018**

---

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser und Frau Ursula Voser** bestätigen, dass es sich um blauen Zonen für die Öffentlichkeit handelt und der Tennisclub ebenfalls Parkkarten via Gemeinde organisieren muss. Es kann nicht sein, dass die Ortsbürger besser gestellt bzw. bevorzugt werden. Es sollen alle gleich behandelt werden.

**Herr Toni Benz** erklärt die Parkplatzsituation beim Tennisclub Neuenhof: Die Parkplätze auf der linken Seite gehören dem Tennisclub, diejenigen Plätze auf der rechten Seite der Einwohnergemeinde.

**Herr Cyrill Voser** ermuntert Herrn Heinz Voser, dem Tennisclub Neuenhof beizutreten, damit er von der aktuellen Parkplatzsituation profitieren könnte.

**Frau Franziska Voser** möchte wissen, ob es eine gesetzliche Vorgabe über die Höhe eines Budgetbetrages gibt.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** erklärt, dass das Budget jeweils durch die Ortsbürgerkommission und durch den Gemeinderat vorbereitet wird. Grundsätzlich können aus der Versammlung jederzeit Anträge zur Sache gestellt werden. Dies können sowohl Ergänzungs- als auch Streichungsanträge sein. Die Höhe des Betrages spielt dabei keine Rolle.

**Frau Nadia Kohler-Voser** informiert, dass die Finanzkommission der Ortsbürgergemeinde Neuenhof keine fünf Minuten darüber debattierte, ob ein finanzieller Beitrag an den Tennisclub Neuenhof ins Budget 2019 aufzunehmen ist. Die Finanzkommission unterstützt das Unterstützungsvorhaben, auch zum Wohle der Jugend in Neuenhof.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt für die Voten.

Die Diskussion wird nicht weiter benützt.

### **Antrag**

Die Ortsbürgergemeindeversammlung wolle den Voranschlag 2019 der Ortsbürgergemeinde genehmigen.

**Dieser Antrag wird grosser Mehrheit gegen eine Gegenstimme bei 6 Enthaltungen angenommen.**

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen.

\*\*\*\*\*

## Protokoll

der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018

---

### Traktandum 3

#### Verschiedenes

#### Verabschiedung

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt den **Eheleuten Vreni und Heinz Trinkler** für die 12-jährige Tätigkeit als Waldhausabwarte, die sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und für die vielen Stunden, die das Ehepaar investieren musste, um das Waldhaus gut in Schuss zu halten. **Frau Gemeindeammann Susanne Voser** übergibt ihr vor versammelter Runde als Zeichen des Dankes eine 2er Geschenkspackung des „Neuenhofer Wy“ sowie einen weihnachtliches Blumengesteck. Die Übergabe erfolgt unter Applaus der Versammlung.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** informiert, dass – auf Aufruf in der Limmatwelle – folgende beiden Parteien an der Waldhausvermietung ab 1. Januar 2019 interessiert sind:

#### Partei 1

- Nadia Kohler-Voser, Bifangstrasse 4
- Esther Voser-Heimgartner, Dorfstrasse 16

#### Partei 2

- Marisa Bianco, Bifangstrasse 3
- Stefan Mogel, Bifangstrasse 3

An der Ortsbürgerkommissionssitzung vom 24. September 2018 stimmte diese dem Vorschlag zu. Eine erste Besprechung hat bereits stattgefunden. Die Vermietung des Waldhauses erfolgt im Job-Sharing über eine Hauptnummer, welche publiziert wird. Die formelle Wahl erfolgt an der nächsten Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2018. Der Gemeinderat dankt den beiden Parteien und wünscht ihnen bereits heute viel Erfolg.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** gibt folgende Termine bekannt:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| Di., 25. Juni 2019 | Ortsbürgergemeindeversammlung Sommer (Waldhaus)                |
| Di., 26. Nov. 2019 | Ortsbürgergemeindeversammlung Winter (Alterssiedlung Sonnmatt) |

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** eröffnet die **Diskussion**:

**Herr Förster Markus Byland** informiert die Versammlung über die extremen Wetterbedingungen dieses Jahres. Der Sturmschaden „Burglinde“ sowie die extreme Trockenheit dieses Sommers hat dem Wald viele Borkenkäfer beschert. Das ganze Revier ist, im Vergleich zu anderen Revieren, jedoch glimpflich davon gekommen. Im gesamten Revier wurde eine Fläche von rund 400 m<sup>3</sup> Sturmschäden und Käferbefall registriert. Der Revierförster hat entschieden, keine Fichten und Tannen zu holzen; er konzentriert sich auf das Laubholz. Er macht auch beliebt, keine Fichten zu fällen. Er hofft auf ein ruhigeres und weniger turbulentes Folgejahr.

## Protokoll

**der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018**

---

**Herr Fritz Voser** möchte in Erfahrung bringen, ob viele Schäden bei den Eschenhölzer registriert wurden?

**Herr Förster Markus Byland:** Schäden bei den Eschenwelke sind vorhanden, insbesondere sind die Jungbestände betroffen. Eine weitere Prognose ist aktuell noch schwierig.

**Herr Toni Benz** findet den Jungwuchs, den Förster Markus Byland gesetzt hat, wunderbar. Dieser Wachstum und die Vielfalt der Bäume helfen langfristig ebenfalls gegen die Bekämpfung des Borkenkäfers.

**Frau Erika Voser** bedankt sich für die Sanierung des Kiesweges beim Uferweg. Es ist eine gelungene Sache. Sie fragt sich nur, weshalb nicht die ganze Strecke saniert wurde. Zusätzlich möchte sie wissen, ob dort das Setzen einer Sitzbank möglich wäre.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** informiert, dass ein weiteres Projekt „Badi“ geplant sei, bei dem es Duschmöglichkeiten in der Nähe der Ringstrasse 14 geben solle. Das Setzen einer Sitzbank ist Bestandteil dieses Bauprojekts, welches zu gegebener Zeit öffentlich aufgelegt wird.

**Frau Nicole Voser** bedankt sich als Präsidentin und namens des Tennisclubs Neuenhof recht herzlich für die Unterstützung. Der Verein weiss die Geste sehr zu schätzen, denn für den Verein ist eine solche finanzielle Beteiligung von existenzieller Bedeutung. Der Verein weiss, dass der gültige Baurechtsvertrag bis ins Jahr 2036 aufgrund der vorgesehenen Entwicklung des Areals Händli nicht verlängert wird.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt für die Voten.

Die Diskussion wird nicht weiter benützt.

**Frau Gemeindeammann Susanne Voser** dankt Allen, die sich für die Belange der Ortsbürgergemeinde eingesetzt haben. Sie wünscht bereits heute eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und allen einen guten Rutsch ins 2019.

## Protokoll

der Ortsbürgergemeinde Neuenhof von Dienstag, 27. November 2018

Frau **Gemeindeammann Susanne Voser** kann die Ortsbürgergemeindeversammlung um 20.10 Uhr schliessen.

Im Anschluss an die Ortsbürgergemeindeversammlung offeriert die Ortsbürgergemeinde den Anwesenden ein mehrgängiges Nachtessen, das von der Crew der Cafeteria der Alterssiedlung, unter der Leitung von Frau Conny Peter-Pedersen, kredenzt wird.

\*\*\*\*\*

Für getreue Protokollführung testieren

**GEMEINDERAT NEUENHOF**

Gemeindeammann

  
Susanne Voser

Gemeindeschreiber

  
Raffaele Briamonte

